



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5

Geschäftsbereich 5 Öffentlichkeitsarbeit

Sprecher: Prof. Dr. med. Martin Hansis

Geschäftsbereichsleitung

Saskia Heilmann

Tel. 0721 974-1107 Fax -1009

E-Mail: saskia.heilmann@klinikum-karlsruhe.de

Ansprechpartner

Petra Geiger

Tel. 0721 974-1076 Fax -7956

E-Mail: petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de

Astrid Maban

Tel. 0721 974-1082 Fax -1089

E-Mail: astrid.maban@klinikum-karlsruhe.de

Volker Schmalz

Tel. 0721 974-1366 Fax -7954

E-Mail: volker.schmalz@klinikum-karlsruhe.de

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Datum

25.10.2010

„Im Team sind wir stark – Sarkoidose gemeinsam erkennen, behandeln und betreuen“

Das Städtische Klinikum Karlsruhe, das Sarkoidose-Netzwerk der Regionalgruppe Karlsruhe sowie die AOK Mittlerer Oberrhein laden zur gemeinsamen Gründungsveranstaltung „Sarkoidose-Netzwerk Karlsruhe“ ein.

Schätzungen zufolge sind in Deutschland mindestens 30.000 Menschen an Sarkoidose erkrankt. Experten gehen jedoch von einer weitaus höheren Zahl aus, da die unspezifischen Beschwerden eine Diagnose oft erschweren. Bei der Sarkoidose handelt es sich um eine seltene entzündliche Erkrankung, die meist die Lungen angreift. Aber auch alle anderen Organe können betroffen sein. In Lymphknoten, dem Haut-, Nerven- oder Lungengewebe können sich mikroskopisch kleine Knötchen sogenannte Granulome bilden. Diese beeinträchtigen dann die jeweiligen Organfunktionen. Neben allgemeinen Entzündungszeichen wie Husten, Fieber und Müdigkeit können deshalb auch Gelenkschmerzen, Atemnot, Herzrhythmusstörungen, Lähmungen, Seh- und Gefühlsstörungen sowie Einschränkungen der Nieren- und Leberfunktion auftreten.

Die Vielfalt der Beschwerdebilder sowie die von Patient zu Patient unterschiedliche Ausprägung stellen eine große Herausforderung für die Betroffenen und ihre behandelnden Ärzte dar, die Erkrankung zu erkennen und optimal zu behandeln. In diesem Zusammenhang sind sich die Initiatoren des Sarkoidose-Netzwerks Karlsruhe einig, dass die optimale Betreuung von an Sarkoidose-Erkrankten nur gemeinsam sowie fächer- und sektorenübergreifend möglich ist. Darum soll am 2. November im Rahmen einer Gründungsveranstaltung das Sarkoidose-Netzwerk Karlsruhe offiziell der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Gemeinsam werden Prof. Martin Hansis, Geschäftsführer des Städtischen Klinikums Karlsruhe, Harald Röcker, Geschäftsführer der AOK Mittlerer Oberrhein sowie Bernd Stachetzki, 1. Vorsitzender des Sarkoidose Netzwerkes e.V. die Veranstaltung eröffnen. Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, sich über die Sarkoidose aus Sicht des Lungenfacharztes, des Neuro-



Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH
Moltkestraße 90 • 76133 Karlsruhe

Telefonzentrale: 0721 974 – 0
www.klinikum-karlsruhe.de

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Freiburg

Aufsichtsratsvorsitzender:
Bürgermeister Klaus Stapf

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Martin Hansis, Dipl.-Kfm. Ulrich Meier

Sitz der Gesellschaft: Karlsruhe;
Registergericht Mannheim, HRB 106805

Sie erreichen uns mit S1, S11 und Tram 2 Haltestellen: Moltkestraße und Kußmaulstraße



logen, des Rheumatologen und des Hautarztes zu informieren.

Die Gründungsveranstaltung findet am **2. November um 18 Uhr** im Veranstaltungszentrum von Haus R im Städtischen Klinikum Karlsruhe in der Moltkestraße 90 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Voranmeldung wäre wünschenswert unter 07247-207520.

Für Medienvertreter bieten wir unmittelbar vor der Veranstaltung die Möglichkeit zum Pressegespräch mit Initiatoren und Referenten an. Bitte signalisieren Sie uns Ihr Interesse.